

Zschopau idyllische Bergstadt – begrüßt seine Gäste

Die über 700 Jahre alte Stadt Zschopau mit den Ortsteilen Krumhermersdorf, Ganshäuser und Wilischthal liegt im landschaftlich reizvollen Zschopautal, 17 km südöstlich von Chemnitz, an der B 174. Die Wurzeln des Ortsnamens findet man im gleichnamigen Fluss, an dessen linken Ufer sie liegt. Sie verdankt ihre Entstehung der bei ihr gelegenen Furt des Flusses und ihre Bedeutung in den früheren Jahrhunderten der bei ihr nach Böhmen führenden hohen Straße, welche Prag mit Deutschland, Triest mit Hamburg verband. 1292 wurde Zschopau erstmalig urkundlich erwähnt und erhielt 1493 die Privilegien einer „Freien Bergstadt“. Wahrzeichen der Stadt ist das Schloss Wildeck mit dem ältesten Bauwerk, dem „Dicken Heinrich“. Die Stadt wurde durch ihre Motorradproduktion, DKW, MZ weltweit bekannt und gehört auch heute noch zum Image der Stadt.

Das mittelalterliche Ambiente des historischen Stadtkerns mit seinen Bürgerhäusern um den Alt - und Neumarkt, das Schloss Wildeck, die Stadtkirche St. Martin und die neu gestalteten Gebäude und Straßen fügen sich harmonisch ineinander und waren Voraussetzung dafür, dass die Stadt 2001 das Prädikat „Anerkannter Ausflugsort“ verliehen bekam.

Bei einem Besuch unserer Stadt werden sie von der Vielfalt an Sehenswürdigkeiten überrascht sein. Auf einige wollen wir Sie aufmerksam machen:

- das alte Rathaus mit Portal, Stadtwappen und Glockenspiel;
- das neue Rathaus, einstiges Edelhaus mit Renaissanceportal;
- der alte Stadtteil „Zschopense“, das Wilkenhaus, das Bodemerhaus, das Pfarrhaus;
- die Stadtkirche St. Martin, eine barocke Hallenkirche auf gotischem Mauerwerk aus dem Jahre 1751 mit Orgel nach Vorbild Silbermanns, erbaut 1753/55 von Jacob Oertel Grünhain, restauriert und wieder eingeweiht am 31.10.1996;
- die alte Zschopau – Steinbrücke, von 1812 – 1815 als Nachfolger einer überdachten Holzbrücke gebaut, mit dem Gedenkstein „Zschap mei gees“ das Dankgebet der Fuhrleute, weil sie wohlbehalten den Ort erreicht haben;
- die neu erbaute Zschopautalbrücke mit 407,7 m Länge und 37,5 m lichte Höhe;
- ein besonderes Erlebnis ist das Besucherbergwerk Zschopau mit Bergbaulehrpfad, Zeugnis aller Bergbautätigkeit.

Möglichkeiten für eine aktive Freizeitgestaltung gibt es natürlich auch. Da wäre im Sommer **das Freibad mit 10-Meter-Sprungturm** und die Kegelbahn. In unmittelbarer Nähe befindet sich das Sportstadion mit Fußball-, Tennis- und Trainingsplätzen sowie eine Breitensport- und Spielanlage. Bowling-Treff, Golfanlage, Fitnessstudio geführte Wanderungen, Stadtführung u.v.m. erweitern die Palette. Auch für den Wintersport gibt es vielfältige Möglichkeiten, z. B. im Wintersportzentrum am Zschopenberg befinden sich eine Schanzenanlage, Skihang mit 2 Schleppliften, Skibaude und Langlaufliebhaber finden im Bornwald zahlreiche gespurte Loipen.

So wie im gesamten Erzgebirge werden auch in Zschopau die volkstümlichen Traditionen, wie Klöppeln und Schnitzen liebevoll gepflegt und man kann den Akteuren über die Schulter schauen.

Die Buchausgabe: Stadt Zschopau

Photo und Grafik: Miroslav Kukla

Text: Stadtverwaltung Zschopau

Zschopau 2014

